

Die Sieben Goldenen Regeln:

ICH LIEBE MICH

ICH NEHME MICH AN

ICH BIN EHRLICH

ICH BIN DEMÜTIG

ICH BIN DANKBAR

ICH BEOBACHTE MICH

ICH BIN URTEILSLOS UND WERTFREI

(Wenn Du möchtest, kannst Du auch außerdem noch die folgenden Regeln beachten, dann sind es 12 Goldene Regeln:)

ICH BIN AUFMERKSAM

ICH BIN GEDULDIG

ICH FREUE MICH

ICH DIENE DEM EINEN UND DEM GANZEN

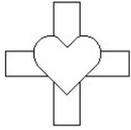
ICH GEBE MICH DEM WILLEN GOTTES HIN.

Die Goldenen Regeln sind eine Anleitung für ein glückliches und harmonisches Leben in LIEBE und FREUDE. Sie sind zugleich der Schlüssel für den Spirituellen WEG, den WEG des Menschen zur ERLÖSUNG, zurück zu seinem Ursprung, dem LICHT. All diese Regeln lassen sich mit ein wenig Übung leicht und einfach LEBEN. Wenn Ihr darum bittet, habt Ihr dabei alle HILFE, die Ihr braucht. Die Goldenen Regeln sind zugleich Bestandteile der BEDINGUNGSLOSEN LIEBE, aber auch Bestandteile Deiner eigenen Verantwortung:

Du kannst die **LIEBE zu Dir selbst** in der Seite "LIEBE fühlen und erzeugen" lernen und dann üben, bis Du sie immer länger, erst über einige Minuten, dann über mehrere Stunden, den ganzen Tag über und schließlich immer LEBEN kannst.

Schließlich kannst Du auch durch **Selbstbeobachtung** und LIEBE zu Dir selbst erreichen, dass Du Dich vorbehaltlos **ANNEHMEN** kannst, so wie Du bist, mit all Deinen Schwächen und all Deiner Unvollkommenheit. Allein schon durch das BEWUSSTE Anders-Handeln bewirkst Du, dass Dich die Blockierungen, die Dein Denken und Handeln verbiegen, sich lösen!

Ganz wichtig ist **EHRlichkeit**. Ab einem bestimmten Punkt ist sie Grundvoraussetzung für Fortschritt



M A R I A
- M A R Y A M -
PURA MARYAM SOPHYAH
www.puramaryam.de / Berlin



auf dem spirituellen WEG!

Wir werden z.B. von Zeit zu Zeit von den Geistigen Führern gemessen. Sie stellen uns dann Fragen, vielleicht im Traum, wie es mir geschah, etwa so: "Warum tust Du das - Warum denkst Du das - Warum fühlst Du das - Kannst Du LIEBEN - könntest Du noch einen Menschen töten - Hilfst Du Deinem Kind, später eigene Verantwortung zu tragen?"

EHRlichkeit bedeutet, nicht die kleinste Notlüge mehr zu benutzen und auch dann EHRlich zu sein, wenn niemand Dich beobachten und überwachen kann, ganz allein für Dich und GOTT. Irgendwann kannst du nicht mehr anders, als EHRlich zu sein. Als für mich dieser Zeitpunkt gekommen und mir das ganz klar war, sagte ich GOTT, dass ich von jetzt an immer EHRlich sein möchte - und ER LÄCHELTE...

EHRlichkeit bedeutet auch, Dinge beim richtigen Namen zu nennen und nicht zu beschönigen. Es bedeutet auch, nichts zu verheimlichen, also keine Geheimnisse zu haben und GANZ KLAR =GANZ TRANSPARENT ZU SEIN - für alle Menschen durchsichtig!

(Denk daran: Die Merkmale der Finsternis sind Unklarheit - Verführung - Täuschung - Lüge!)

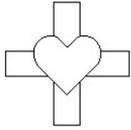
Die **DEMUT** ist uns sehr fremd geworden, und doch ist sie sehr wichtig. Damit ist gemeint, dass wir allein gegenüber GOTT DEMÜTIG sind, indem wir IHN-SIE, die QUELLE allen LEBENS, aus LIEBE und Ahnung von unfassbarer GRÖSSE und ALLMACHT anbeten. Viele Menschen setzen DEMUT mit Unterwürfigkeit gleich - DEMUT hat damit aber gar nichts zu tun. Wahre DEMUT ist Bestandteil der BEDINGUNGSLOSEN LIEBE. Wahre DEMUT erhebt - Unterwürfigkeit hingegen zieht uns herab; sie erniedrigt uns, denn sie bedeutet, dass ein anderer Mensch aus egoistischen Gründen Macht über uns hat, oder wir gestehen ihm aus mangelndem Selbstwertgefühl = Mangel an KLARHEIT und Mangel an Selbst-LIEBE diese Macht über uns zu.

DEMUT bedeutet auch, dass wir DEMÜTIG sind in der Beurteilung unserer eigenen spirituellen Entwicklung. Ich habe schon viele Menschen kennengelernt, die sehr überzeugt von ihrem hohen Entwicklungsstand sind und sich darum für besser halten als den Rest der Welt. Nun ist es sehr schwierig, seinen eigenen Entwicklungsstand festzustellen, weil man ja nicht weiß, wie weit andere sind - und welche Kriterien wolltet Ihr dabei als Standard ansetzen? Überall werdet Ihr Menschen treffen, die noch unerweckt sind und im alten Denken verhaftet. Aber wisst Ihr denn, ob sie nicht vielleicht uralte, hohe Wesenheiten sind, die diese Erfahrung machen wollten, um sich in unerweckte Menschen hineinversetzen zu können?

Wir sind alle Anfänger und Fortgeschrittene, 'Meister' gibt es auf der Erde nicht - seht Euch auch so, weil Ihr noch gar nicht abschätzen könnt, wie ein vollwachter Mensch überhaupt sein kann - da helfen auch die dicksten Bücher, angeblich gechannelt von AlphaXY nichts. Lesen und WISSEN, Erfahren und ERKENNEN sind völlig unterschiedliche Dinge! Bei den Letzteren kommt nämlich das HERZ ins Spiel, und das macht bei den meisten Menschen, selbst bei den spirituell Erfahrenen, noch nicht so recht mit. Und damit fällt WISSEN und ERKENNEN noch aus.

Seid DEMÜTIG - hochobersten Hauptes - und geht davon aus, dass Ihr noch nicht einmal angefangen habt, am KOSMISCHEN WISSEN zu schnuppern. Das ist die beste Grundlage für DEMUT. Damit öffnet Ihr Euch für das wahrhaft UNBEGRENZTE.

Auch **DANKBARKEIT** ist uns weitgehend abhanden gekommen. Damit ist gemeint, dass wir GOTT DANKEN sollten - allein schon für das LEBEN, das ER uns geschenkt hat. Nicht unsere irdische Mutter hat das für uns getan - sie hat uns zwar unseren irdischen Körper gegeben und eingewilligt, uns für einige Jahre hindurch zu Führen, wofür wir ihr DANKBAR sein sollten und sie LIEBEN - gelebt haben wir aber schon lange davor. Wir LEBEN EWIG, seit GOTT uns erschaffen hat. Das ist doch ein Grund zur DANKBARKEIT, nicht wahr? Wir können auch den Tieren und Pflanzen, dem Licht, der Luft, dem Wasser und dem Feuer der Sonne DANKBAR sein für die Nahrung und Wärme, die sie uns schenken. Und auch unserer MUTTER ERDE sollten wir DANKEN, für unseren Körper, die Nahrung und die Kraft, die sie uns schenkt. Überlegt doch einmal, wem Ihr noch DANKBAR sein könnt, Ihr werdet bestimmt noch viele Menschen und Wesenheiten entdecken... Zum Beispiel könnt Ihr auch den Menschen DANKEN, die Euch un bequem waren oder Euch wehgetan haben, denn - wenn Ihr es Euch recht überlegt - haben sie Euch nicht in irgendeiner Weise weitergeholfen? Solange wir noch über Schmerz und Leiden lernen müssen, brauchen wir andere Menschen, die uns beim Lernen Hilfestellung leisten! Diese Anderen tun uns also



M A R I A
- M A R Y A M -
PURA MARYAM SOPHYAH
www.puramaryam.de / Berlin



einen großen Gefallen, nicht wahr? Seht einmal die Welt aus diesem Blickwinkel heraus. Und Ihr habt sie vielleicht gehasst und verwünscht für Euren Schmerz und wolltet nie wieder etwas von ihnen hören... aber überlegt einmal: Sind nicht eigentlich SIE unsere besten FREUNDE, anstatt derer, die wir zwar gerne sehen und uns mit ihnen treffen und unterhalten, von denen wir aber DAS nicht lernen können? Sie helfen uns, uns anerkannt und verstanden zu fühlen und Freude zu haben - das ist auch ganz wichtig. Die großen Entwicklungsschritte kommen aber durch Schmerzen und Problem-Lösungen - und diese können uns auch HELFEN, in die BEDINGUNGSLOSE LIEBE zu kommen - zumindest, bis wir darauf kommen, dass wir FREIWILLIG lernen können, und es dann auch in LIEBE tun!

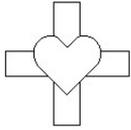
Es ist wichtig, sich selbst zu beobachten, um zu sehen, welche Gedanken- und Gefühlsmuster wir noch in uns haben, um zu erkennen, ob wir zu bestimmten Situationen eine Resonanz haben, ob uns irgendetwas in uns stört, damit wir etwas in uns ändern können, ob sich Blockierungen lösen möchten, ob wir Energien in uns spüren, die uns schaden können usw.. Nur so können wir und selbst erkennen und an unsere Probleme herangehen und sie gezielt auflösen.

Außerordentlich wichtige Schritte auf dem Spirituellen WEG sind **URTEILSLOSIGKEIT und WERTFREIHEIT**. Wer sind wir, über Andere zu urteilen oder Andere zu bewerten? Was wissen wir über das Karma und die Lern- und Lehrprozesse anderer Menschen? Man muss nicht die Handlungen oder Äußerungen Anderer immer gutheißen, im Gegenteil. Es ist auch niemals gutzuheißen, wenn jemand einem Anderen schadet, auch nicht in bester Absicht oder um ein positives Ziel zu erreichen. Auch Verbrechen sind niemals gutzuheißen. Aber seid Euch bewusst, wie Ihr über den Täter denkt. Wie leicht ist ein schnelles Urteil gefällt. Spürt den feinen Unterschied, ob man sagt, dass jemand aus Zorn einem anderen Menschen Unrecht getan oder ihm geschadet hat - oder ob man sagt, dieser Mensch ist kein Mensch, sondern eine "Bestie"; oder: Dieser Mensch ist nicht wert, dass man ihn ansieht, usw. Dies sind Urteile. Aber GOTT, der jedes Wesen genauestens kennt, urteilt nicht - sondern LIEBT. Urteile kann man in allen Zeitungen lesen und jeden Tag im Fernsehen sehen und hören. Das Verurteilen anderer Menschen ist mitverantwortlich für all das Übel der Welt, denn dahinter steckt immer ein Mangel an LIEBE, und damit ein Verachten anderer Menschen, ein Sich-über-sie-stellen. Das hat in der Vergangenheit immer zu Eingriffen in die Rechte der bewerteten und verurteilten Menschen geführt - und darum haben Menschen auch immer wieder Lügen über Menschen verbreitet, um sie dann "gerechtfertigt" zu verurteilen oder zu "bekämpfen". Es kann also auch eine schlimme Taktik sein, über Andere zu urteilen. So kommen dann plötzlich für andere Menschen Begriffe wie "Heuschrecken" (jetzt) oder "Volksschädlinge" (einst) auf - wozu hat das geführt? Zu Hass und Vernichtung! Überwindet dieses LIEBE- und ACHTUNGS-lose Denken endlich. Lebt BEWUSST und beobachtet, seid aufmerksam und ändert Eure Sicht auf die Dinge des Alltags, auf Eure Umwelt. Erkennt, was hinter den Handlungen von Menschen steckt und erkennt, wie Karma wirkt. Das bewusste Leben bewirkt unsere innere Entwicklung.

Die **AUFMERKSAMKEIT** nach außen ist wichtig, weil die Außenwelt unser Spiegel ist, in dem wir unsere Probleme erkennen, für die wir sonst 'betriebsblind' sind. In der Außenwelt können wir wichtige Hinweise finden, Antwort auf unsere Fragen, Lösungen für unsere Probleme. In der Natur können wir GOTTES HEILIGE GESETZE erkennen, z.B die HEILIGE GEOMETRIE bei der Betrachtung einer wunderschönen Blüte. Wir erkennen GOTTES WIRKEN in allem und die Pracht und Vielfalt allen Lebens. Nach innen jedoch **BEOBACHTE ich mich**, um zu ERKENNEN, warum ich so und nicht anders fühle, denke und handele.

GEDULD ist mit das Schwerste, das man als armes Menschenkind zu lernen hat. Seht für Euch selbst, wie schwer es ist, Ungeduld loszuwerden, und wie die Ungeduld wieder und wieder hochkommt und uns treibt, anstatt dass wir endlich Herr unserer selbst werden! Solange wir aber noch ungeduldig sind, wird unsere Spirituelle Entwicklung stagnieren.

Das Leben in stetiger **WAHRER FREUDE** ist der Höhepunkt all unserer Inkarnationen. Wenn wir soweit sind, haben wir schon fast auf der Erde ausgelernt. Dann gibt es keine Probleme mehr, nur noch schöne Tage mit LIEBE-vollen Menschen, nur noch SPAß und HEITERKEIT.



M A R I A
- M A R Y A M -
PURA MARYAM SOPHYAH
www.puramaryam.de/ Berlin



Wenn ich sagen kann, **ich DIENE dem EINEN und dem GANZEN**, erfülle ich schon meine Kosmische LEBENSAUFGABE und nehme nicht mehr, sondern GEBE FREI. Ich bin dann wie eine SONNE, die nach allen Seiten hin urteilslos STRAHLT, WIRKT und HILFT. Dies ist die Krönung meines bisherigen Lebens, das Ziel all meiner Inkarnationen! Alle Engel DIENEN GOTT in lauterer FREUDE! Und auch wir können das tun.

Wenn ich mich vorbehaltlos nur noch **dem WILLEN GOTTES HINGEBE**, habe ich endgültig mein EGO überwunden und DIENE in vollkommener Weise, indem ich mich selbst vollkommen zurücknehme und mich dem HÖHEREN WILLEN überlasse. Das ist, was GOTT von uns möchte, wozu wir alles gelernt haben, was uns das Leben auf der Erde lehren möchte. Nun trägt unsere lange Erdenexistenz Früchte. Wir haben das letzte Semester der Erden-Universität erreicht, denn wir nehmen nun unseren im GROSSEN PLAN vorgesehenen Platz ein und helfen allem anderen Leben in optimaler Weise.